



MARKUS PETER MEYER
Gefahrgutschule & Spedition



Ihr kompetenter Partner für Schulungen in der
Verkehrs- und Logistikbranche!

Hier können Sie sich über unser Schulungsangebot informieren:



INHALT

Seite

◆ EU-Berufskraftfahrer/in Weiterbildungen Alle Module gem. BKrFQG KOM & LKW	4
◆ Lenk- und Ruhezeiten & Bedienung digitales Kontrollgerät	5
◆ Gabelstapler Ausbildung & Unterweisung	6 - 7
◆ Kran Ausbildung & Unterweisung	8 - 9
◆ Hubarbeitsbühnen Ausbildung & Unterweisung	10 - 11
◆ Gefahrgutschulungen ADR Basiskurs, Auffrischung, Aufbaukurs Tank	12 - 15
◆ Brandschutz unterweisung mit Feuerlöschübung	16
◆ Externe/r Gefahrgutbeauftragte/r	17
◆ Ladungssicherungsseminare	18 - 19
◆ Sach- und Fachkundeausbildung GüKG, KOM, Taxi und Mietwagen	20
◆ Ausbildung Fachkraft für Lagerwirtschaft	21

ALLGEMEINES & TERMINE

Aktuelle Termine und weitere Ausbildungsinformationen finden Sie auf unserer Website unter:
www.MPM-Gruppe.com

„Exzellente Wissensvermittlung, professionelle Kunden- und Serviceorientierung und eine hohe Teilnehmerzufriedenheit sind das Ergebnis unseres Erfolgs!“



WER SIND WIR

Seit 1998 bietet die Gefahrgutschule Meyer alle Schulungen aus der Verkehrs- und Logistikbranche an. Durch qualifiziertes Fachpersonal ist eine kontinuierliche und auf dem neuesten Stand basierende Ausbildung jederzeit gewährleistet.

WAS UNS AUSZEICHNET

Als zertifizierter Ausbildungsbetrieb pflegen wir ein ständiges **Qualitätsmanagementsystem**. Durch regelmäßige externe Überprüfungen steigern wir kontinuierlich die Qualität unserer Aus- und Weiterbildungen und haben aus diesem Grund ein sehr hohes Maß an Kundenzufriedenheit gewonnen.

Unser
Ausbildungsbetrieb
ist zertifiziert.

Förderung durch die Agentur
für Arbeit und Jobcenter
möglich.



EU-BERUFSKRAFTFAHRER/IN Weiterbildungen

Zielgruppe	Alle Inhaber/-innen eines LKW- oder KOM-Führerscheins
Dauer	Die Weiterbildungen bestehen aus 5 Modulen zu je 7 Zeitstunden. Diese können zusammenhängend, aber auch einzeln, innerhalb der 5 Jahre absolviert werden.
Kosten	99,00 € (MwSt.-befreit) je Modul und Teilnehmer/-in (inkl. Taschenbuch und Verpflegung während des Lehrgangs)
Förderung	Eine Förderung durch die Agentur für Arbeit und das Jobcenter ist möglich.

Allgemeine Informationen

Zur Umsetzung der EU-Rahmenrichtlinie 2003/59/EG hat der Bundesrat 2006 das Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz (BKrFQG) verabschiedet. Für alle, die gewerblich LKW oder Omnibus fahren möchten, ist die Weiterbildung nunmehr verpflichtend.

- Inhalt / Für LKW**
- ◆ Modul 1: Eco-Training, Fahranalysen, Motorkennlinien, Hubraum, Drehmoment, Leistungsberechnungen
 - ◆ Modul 2: Sozialvorschriften GüKG, Neues v. StVO und StVZO, Genehmigungsverfahren, Int. Verkehr, Güterhaftung nach CMR bzw. HGB
 - ◆ Modul 3: Sicherheitstechnik und Fahrsicherheit, Unfallstatistiken, Unfallforschung
 - ◆ Modul 4: Schaltstelle Fahrer-/Imageträger, Dienstleister, Profi
 - ◆ Modul 5: Ladungssicherung gem. VDI 2700a

- Inhalt / Für KOM**
- ◆ Modul 1: Eco-Training, Fahranalysen, Motorkennlinien, Hubraum, Drehmoment, Leistungsberechnungen
 - ◆ Modul 2: Sozialvorschriften, Neues v. StVO und StVZO, Genehmigungsverfahren, Int. Verkehr, Haftung
 - ◆ Modul 3: Sicherheitstechnik und Fahrsicherheit, Ladungssicherheit
 - ◆ Modul 4: Markt und Image
 - ◆ Modul 5: Fahrgastsicherheit und Gesundheit



Abschluss / Nachweis

Teilnahmebescheinigung

[Diese dient als Nachweis um den Führerschein verlängern zu können].



Aktuelle **TERMINE** finden Sie auf
www.MPM-Gruppe.com

LENK- UND RUHEZEITEN & BEDIENUNG DIGITALES KONTROLLGERÄT

Zielgruppe	Unternehmer/-innen und Führungskräfte von Speditions- und Transportunternehmen, die sich umfassend über aktuelle Neuerungen informieren und persönliche Haftungsrisiken minimieren wollen.
Dauer	1 Tag
Kosten	99,00 € (MwSt.-befreit) / Teilnehmer/-in (inkl. Taschenbuch und Verpflegung während des Lehrgangs)
Förderung	/

Allgemeine Informationen

Analog war gestern, digital ist heute: Seit 01.05.2006 ist der Digitale Tachograph (DTCO) europaweit Pflicht für neue Nutzfahrzeuge. Sie sind gesetzlich verpflichtet, Ihre Mitarbeiter/-innen auf diese Umstellung vorzubereiten. Denn ohne Einweisung und persönliche Fahrerkarte darf kein Fahrzeug mit digitalem Kontrollgerät bewegt werden.

Inhalt

- ◆ Rechtliche Grundlage: VO EG Nr. 165/2014
- ◆ Einbau- und Benutzungsvorschriften
- ◆ Geräte- und Systemübersicht
- ◆ Fahrerkarten und Kartenausgabestellen
- ◆ Tätigkeiten bei Schichtende und Aktivitäten unterwegs
- ◆ Datensicherung und Ausdrücke
- ◆ Kontrolle - Mitführipflicht und Unternehmerpflichten
- ◆ Neuerungen bei Lenk- und Ruhezeiten
- ◆ Nachweis der Lenk- und Ruhezeiten
- ◆ Praktische Übungen mit einem computergestützten Simulator
- ◆ Lenk- und Ruhezeiten im Straßenverkehr
- ◆ Fahrpersonalgesetz und Fahrpersonalverordnung
- ◆ Arbeitszeitgesetz

Ihr Vorteil

- ◆ Sie erfüllen die gesetzlich vorgeschriebene Dispositions- und Überwachungspflicht der Lenk- und Ruhezeiten und die Einweisung in das Handling der digitalen Kontrollgeräte.
- ◆ Sie vermeiden die fehlerhafte Bedienung des Gerätes oder Lenkzeitüberschreitungen. Die Überschreitungen sind in Zukunft auf den beiden Speichermedien (Fahrerkarte und Massenspeicher) bis zu einem Jahr lang bei Kontrollen erkennbar.
- ◆ Sie vermeiden unnötige Bußgeldzahlungen und minimieren Ihre persönliche Verantwortung im Rahmen der Halterhaftung, die bis zum Führerscheinenzug führt.

Abschluss

- ◆ Teilnahmezertifikat Einweisung
- ◆ Teilnahmebescheinigung EU-Berufskraftfahrerweiterbildung Modul 2



Aktuelle **TERMINE** finden Sie auf
www.MPM-Gruppe.com

GABELSTAPLER Lehrgang

Zielgruppe	Alle Personen mit Interesse an einer Tätigkeit als Gabelstaplerfahrer/in.
Dauer	2 Tage
Kosten	200,00 € (zzgl. MwSt.) je Teilnehmer/-in (inkl. Frühstück und Getränken)
Förderung	Eine Förderung durch die Agentur für Arbeit und das Jobcenter ist möglich.

Allgemeine Informationen

Die Ausbildung erfolgt nach den neuesten Ausbildungsrichtlinien der Berufsgenossenschaften, nach den Richtlinien der Großhandels- u. Lagergenossenschaft, sowie den Grundsätzen des Fachausschusses „Fördermittel und Lastaufnahmemittel“ der BGZ. Als Grundlage dient die Unfallverhütungsvorschrift BGV D27 (UVV VBG 36), die BGG 925 (ZH 1/554), die VDI 3632, VDI 3313.

- Inhalte / Praxis**
- ◆ Abfahrtskontrolle
 - ◆ feinfühliges Anheben und Absetzen von Lasten
 - ◆ stabile Schwerpunktlage der Last
 - ◆ Absetzen und Aufnehmen von Lasten in der Höhe
 - ◆ Perfektionstraining

- Inhalte / Theorie**
- ◆ Rechtliche Grundlagen
 - ◆ Frontstapler, Hubmaststapler, Seitenschubstapler, Mitgänger FFZ
 - ◆ Physikalische Grundbegriffe wie Hebelgesetz, Standsicherheit, Massenträgheit, Schwerpunkt
 - ◆ Unfallschwerpunkte
 - ◆ Sicherheitseinrichtungen und Rückhaltesysteme
 - ◆ Tragfähigkeit und Tragfähigkeitsdiagramme
 - ◆ Fahrweise des Staplerführers
 - ◆ Prüfungen der Gabelstapler/Flurförderzeuge vor Arbeitsaufnahme
 - ◆ Kommissionieren, Regalsysteme, Bodenbelastung



Abschluss / Nachweis

Gabelstaplerfahrer/-in
(mit Fahrausweis)



Aktuelle **TERMINE** finden Sie auf
www.MPM-Gruppe.com

Unterweisung für GABELSTAPLERFAHRER/INNEN

nach DGUV-Vorschrift

Zielgruppe	Alle Inhaber/-innen eines Gabelstaplerfahrausweises.
Dauer	1/2 Tag
Kosten	60,00 € (zzgl. MwSt.) je Teilnehmer/-in (inkl. Frühstück und Getränken)
Förderung	/

Allgemeine Informationen

Die Berufsgenossenschaft verpflichtet alle Unternehmen, ihre Mitarbeiter/-innen über die bei der Arbeit auftretenden Gefahren und über die Möglichkeiten des Arbeitsschutzes mindestens einmal jährlich zu unterweisen. Dies betrifft insbesondere die Fahrer/-innen von Flurförderzeugen, da von deren Fahr- und Arbeitsweise die Sicherheit anderer Mitarbeiter/-innen unmittelbar betroffen ist. Die jährliche Unterweisung dient somit auch der Gefahrenvorbeugung, da die Teilnehmer/-innen ihre Fahrweise in der Schulung kritisch reflektieren können. In unserer Schulung werden die Inhalte nach DGUV Vorschrift in einem halbtägigen Seminar vermittelt / aufgefrischt.

Rechtliche Grundlagen:

- ◆ DGUV Vorschrift 1 (BGV A1) § 4 „Grundsätze der Prävention
- ◆ DGUV Vorschrift 68 (BGV D27) „Flurförderzeuge“
- ◆ DGUV Grundsatz 308-001 (BGG 925)
- ◆ Arbeitsschutzgesetz § 12

Inhalte der Unterweisung:

- ◆ Rechtliche Grundlagen
- ◆ Betriebsanleitung und Betriebsanweisung für Flurförderzeuge
- ◆ Lastschwerpunkt und Standsicherheit des Staplers
- ◆ Verkehrsregeln und Verkehrswege
- ◆ Betriebliche Vorschriften und Anweisungen
- ◆ Unfälle mit Flurförderzeugen
- ◆ Unfallanalyse im eigenen Unternehmen
- ◆ Hinweise zum sicheren Betrieb

Abschluss / Nachweis

Die Teilnahme wird durch eine Eintragung im Fahrausweis dokumentiert. Gerne stellen wir – auf Wunsch – zusätzlich eine Teilnahmebescheinigung aus.



Aktuelle **TERMINE** finden Sie auf
www.MPM-Gruppe.com



KRAN Lehrgang

Zielgruppe	Alle Personen die Interesse an einer Tätigkeit als Kranführer/-in haben und in diesem Bereich arbeiten möchten.
Dauer	1 Tag
Kosten	200,00 € (inkl. MwSt.) je Teilnehmer/-in (inkl. Frühstück und Getränken)
Förderung	Eine Förderung durch die Agentur für Arbeit und das Jobcenter ist möglich.

Allgemeine Informationen

Das sichere und störungsfreie Arbeiten mit Kranen verlangt Spezialisten, die über entsprechende fachliche und gesetzliche Kenntnisse verfügen. Über Auswahl, Unterweisung und Befähigungsnachweis von Kranführern oder Kranführerinnen informiert der Berufsgenossenschaftliche Grundsatz BGG 991: [Auszug]. „*Ein bestimmungsgemäßer Einsatz von Kranen setzt voraus, dass der Kranführer die Transportaufgaben zuverlässig und sicher durchführt.*“

Unsere Kranausbildung mit Abschluss Kranschein orientiert sich am Inhalt der BGR 991 und berücksichtigt vor allem die Vorkenntnisse und die persönliche Aufnahmefähigkeit der Schulungsteilnehmer/-innen. Da die Anzahl der Lehrgangsteilnehmenden pro Schulung bewusst niedrig gehalten wird, kann vor allem in der praktischen Ausbildung sehr intensiv geschult werden.

Inhalte / Theorie **[Hallenkranschulung / Turmdrehkranausbildung / Autokranausbildung]**

- ◆ Krantechnik, Kranbauarten
- ◆ Physikalische Grundbegriffe wie Hebelgesetz, Standsicherheit, Massenträgheit, Schwerpunkt
- ◆ Maschinenelemente, Sicherheitseinrichtungen und Bremsen
- ◆ Tragfähigkeit und Abstützung, Kranfahrweise des Kranführers
- ◆ Prüfungen der Krane vor Arbeitsaufnahme
- ◆ sicheres Anschlagen von Lasten

Inhalte / Praxis

- ◆ feinfühliges Anheben und Absetzen von Lasten
- ◆ stabile Schwerpunktlage der Last, Abfangen der pendelnden Last
- ◆ Dialogfahren mit mehreren Antrieben , sicheres Anschlagen von Lasten
- ◆ Ablegereife von Anschlagmitteln, Hublastbegrenzer und Lastmomentbegrenzer

Abschluss / Nachweis

Kranführer/-in
(mit Fahrausweis)



Aktuelle **TERMINE** finden Sie auf
www.MPM-Gruppe.com

Unterweisung für **KRANFÜHRER/INNEN**

nach DGUV-Vorschrift

Zielgruppe	Alle Inhaber/-innen eines Kranführerausweises
Dauer	1/2 Tag
Kosten	60,00 € (zzgl. MwSt.) je Teilnehmer/-in (inkl. Frühstück und Getränken)
Förderung	/

Allgemeine Informationen

Alle Mitarbeiter/-innen, welche die Befähigung zum Kranfahren bereits erworben haben und mit Kranen arbeiten, sind verpflichtet, an einer jährlichen Unterweisung für Kranführer/-innen nach DGUV Vorschrift und Arbeitsschutzgesetz teilzunehmen. In unserer Schulung werden die Inhalte nach DGUV Vorschrift in einem halbtägigen Seminar vermittelt / aufgefrischt.

Rechtliche Grundlagen:

- ◆ DGUV Vorschrift 1 (BGV A1) § 4 „Grundsätze der Prävention“
- ◆ DGUV Vorschrift 52 „Krane“
- ◆ DGUV Grundsatz 309-003 (BGG 921)
- ◆ Arbeitsschutzgesetz § 12

Inhalte der Unterweisung:

- ◆ Rechtliche Grundlagen
- ◆ Betriebsanleitung und Betriebsanweisung für Krane
- ◆ Lastschwerpunkt und Standsicherheit des Kranes
- ◆ Verkehrsregeln und Verkehrswege
- ◆ Betriebliche Vorschriften und Anweisungen
- ◆ Unfallanalyse im eigenen Unternehmen
- ◆ Hinweise zum sicheren Betrieb
- ◆ Krantechnik, Kranbauarten
- ◆ Umgang mit Anschlagmitteln
- ◆ Ablegereife von Anschlagmitteln
- ◆ Analyse von Unfällen und Fehlverhalten anhand von Beispielen



Abschluss

Die Teilnahme wird durch eine Eintragung im Fahrausweis dokumentiert.
Gerne stellen wir – auf Wunsch – zusätzlich eine Teilnahmebescheinigung aus.



Aktuelle **TERMINE** finden Sie auf
www.MPM-Gruppe.com

BEDIENER/IN VON HUBARBEITSBÜHNEN

nach DGUV-Vorschrift

Zielgruppe	Alle Personen, die Hubarbeitsbühnen bedienen möchten
Dauer	1 Tag
Kosten	200,00 € (inkl. MwSt.) je Teilnehmer/-in. Die Prüfung ist im Angebotspreis enthalten. (inkl. Frühstück und Getränken)
Förderung	Eine Förderung durch die Agentur für Arbeit und das Jobcenter ist möglich.

Allgemeine Informationen

Bediener/-innen von Hubarbeitsbühnen übernehmen jeden Tag große Verantwortung für die Sicherheit von sich und anderen. Die Anforderungen an Menschen, die diese Tätigkeit ausüben, umfassen daher sowohl die Beherrschung der notwendigen praktischen Fertigkeiten als auch ein fundiertes Hintergrundwissen über die Funktionsweise von Hubarbeitsbühnen. Die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung DGUV hat diese Anforderungen im DGUV Grundsatz 966 niedergelegt, der seit April 2010 gilt.

- Inhalte / Theorie**
- ◆ Rechtliche Grundlagen und Regeln der Technik
 - ◆ Aufbau, Funktion und Einsatzmöglichkeit verschiedener Bauarten
 - ◆ Betrieb allgemein
 - ◆ Übernahme und Transport der Maschine
 - ◆ Aufstellung/Inbetriebnahme der Maschine am Arbeitsort
 - ◆ Arbeiten mit der Maschine
 - ◆ Tägliche Einsatzprüfung
 - ◆ Unfallgeschehen
 - ◆ Sondereinsätze
 - ◆ Theoretische Prüfung

- Inhalte / Praxis**
- ◆ Einweisung an der Hubarbeitsbühne
 - ◆ Arbeitstägliche Sicht- und Funktionsprüfung
 - ◆ Standsicherer Aufbau (nur bei Geräten mit Abstützung)
 - ◆ Standsicheres Verfahren (ohne Abstützung)
 - ◆ Einüben der Steuerungsfunktionen
 - ◆ Einüben der Funktion des Notablass
 - ◆ Praktische Abschlussprüfung



Abschluss

Bedienerausweis für Hubarbeitsbühnen



Aktuelle **TERMINE** finden Sie auf
www.MPM-Gruppe.com

Unterweisung für **BEDIENER/INNEN VON HUBARBEITSBÜHNEN** nach DGUV-Vorschrift

Zielgruppe	Alle Inhaber/-innen eines Hubarbeitsbühnenfahrausweises
Dauer	1/2 Tag
Kosten	60,00 € (zzgl. MwSt.) je Teilnehmer/-in (inkl. Frühstück und Getränken)
Förderung	/

Allgemeine Informationen

Alle Personen, welche die Befähigung zum Bedienen einer Hubarbeitsbühne bereits erworben haben und mit Hubarbeitsbühnen arbeiten, sind verpflichtet, an einer jährlichen Unterweisung teilzunehmen.

Mit unserer Schulung werden die Inhalte nach DGUV Vorschrift 100-001 § 4 (Unterweisung der Versicherten) in einem halbtägigen Seminar vermittelt / aufgefrischt.

Rechtliche Grundlagen	◆ DGUV Vorschrift 1
	◆ DGUV Regel 100-500
	◆ DGUV Grundsatz 308-008
	◆ DGUV Grundsatz 309-003

Inhalte der Unterweisung	◆ Aktuelle Themen aus dem Unternehmen
	◆ Betriebsanweisung für Hubarbeitsbühnen
	◆ Analyse von Unfällen und Fehlverhalten anhand von Beispielen
	◆ Verkehrsregeln und Verkehrswege
	◆ Betriebliche Vorschriften und Anweisungen
	◆ Unfallanalyse im eigenen Unternehmen
	◆ Hinweise zum sicheren Betrieb
	◆ tägliche Einsatzprüfung



Abschluss

Die Teilnahme wird durch eine Eintragung im Fahrausweis dokumentiert.
Gerne stellen wir – auf Wunsch – zusätzlich eine Teilnahmebescheinigung aus.



Aktuelle **TERMINE** finden Sie auf
www.MPM-Gruppe.com

GEFAHRGUT BASISKURS

Zielgruppe	Alle Fahrer/-innen die Gefahrgut transportieren möchten.	
Dauer	Die Ausbildung dauert insgesamt 2,5 Tage (zwei Samstage und ein Freitagabend).	
Kosten	Lehrgangsgebühr inkl. Lehrmaterial	275,00 €
	Prüfungsgebühr IHK	55,00 €
	Komplettpreis	330,00 € (MwSt.-befreit) je Teilnehmer/-in

Im Komplettpreis enthalten:

Lehrbuch „Ausbildung der Fahrzeugführer gemäß ADR 2019 - Basiskurs“ sowie diverse Merkblätter, Prüfungsgebühr der IHK Trier, Verpflegung während des Lehrgangs.

Förderung Eine Förderung durch die Agentur für Arbeit und das Jobcenter ist möglich.

Allgemeine Informationen

Gefährliche Güter können auf der Straße nur unter bestimmten Bedingungen befördert werden. Immer mehr Güter werden heute als „gefährliche Güter“ eingestuft. Mit der Folge, dass auch der Transport dieser Güter stark reglementiert wird. Daher werden besondere Anforderungen an die Fahrer/-innen von Gefahrguttransporten gestellt. Sie müssen, unabhängig vom zulässigen Gesamtgewicht – gem. Kapitel 8.2 ADR – grundsätzlich im Besitz einer ADR-Bescheinigung sein.

Diese Ausbildung erfolgt nach den neuesten Ausbildungsrichtlinien der GGVSEB/ADR 2019 und der Prüfungsrichtlinien der IHK (gem. der Anlage 8.2 ADR).

Voraussetzung

Seit dem 01.01.2013 müssen Sie für die Gefahrgutlehrgänge ein biometrisches Passfoto mitbringen. Außerdem muss der noch gültige Personalausweis vorgezeigt werden.

Inhalt Laut IHK-Rahmenlehrplan

Abschluss

IHK-Prüfung mit ADR-Bescheinigung (Card) und die Berechtigung, Gefahrgut im Stück- und Schüttgutverkehr (außer Klassen 1 und 7) nach ADR mit Fahrzeugen zu befördern.



Aktuelle **TERMINE** finden Sie auf www.MPM-Gruppe.com

GEFAHRGUT AUFFRISCHUNGSKURS

Zielgruppe	Alle Personen, die ihre ADR-Bescheinigung verlängern müssen.	
Dauer	Die Ausbildung dauert insgesamt 1,5 Tage (ein Freitagabend und ein Samstag).	
Kosten	Lehrgangsgebühr, inkl. Lehrmaterial	225,00 €
	Prüfungsgebühr IHK	55,00 €
	Komplettpreis	280,00 € (MwSt.-befreit) je Teilnehmer/-in
	<u>Im Komplettpreis enthalten:</u> Lehrbuch „Ausbildung der Fahrzeugführer gem. ADR 2019 -Auffrischungsschulung“ sowie diverse Merkblätter, Prüfungsgebühr der IHK Trier, Verpflegung während des Lehrgangs.	
Förderung	Eine Förderung durch die Agentur für Arbeit und das Jobcenter ist möglich.	

Allgemeine Informationen

Nur mit einer gültigen ADR-Bescheinigung dürfen Gefahrgüter transportiert werden. Ist die ADR-Bescheinigung abgelaufen, muss der Grundkurs einschließlich Prüfung wiederholt werden.

Melden Sie sich daher unbedingt vor Ablauf des letzten Jahres Ihrer Bescheinigung zum Fortbildungskurs an!

Eine Verlängerung der Gültigkeit der vorhandenen ADR-Bescheinigung für alle Klassen ist nur durch eine anerkannte Fortbildungsschulung mit IHK-Prüfung möglich. Die Ausbildung erfolgt nach den neuesten Ausbildungsrichtlinien der GGVE/ADR 2019 und den Prüfungsrichtlinien der IHK (gem. der Anlage 8.2 ADR).

Voraussetzung

Gültige ADR-Bescheinigung. Die Fortbildung muss vor Ablauf des Gültigkeitsdatums der ADR-Bescheinigung besucht werden. Bereits 12 Monate vor Ablauf der Gültigkeit ist die Teilnahme an einer Fortbildung möglich.

Seit dem 01.01.2013 müssen Sie für die Gefahrgutlehrgänge ein biometrisches Passfoto mitbringen. Außerdem muss der noch gültige ADR-Schein sowie der gültige Personalausweis vorgezeigt werden.

Inhalt Laut IHK-Rahmenlehrplan



Abschluss

IHK-Prüfung mit ADR-Bescheinigung (Card) und Verlängerung um weitere 5 Jahre.



Aktuelle **TERMINE** finden Sie auf
www.MPM-Gruppe.com

GEFAHRGUT-Aufbaukurs TANK

Zielgruppe	Alle Personen die Gefahrgüter in Tankfahrzeugen transportieren möchten.		
Dauer	Die Ausbildung dauert insgesamt 1,5 Tage (drei Abende in der Woche).		
Kosten	Lehrgangsgebühr inkl. Lehrmaterial	325,00 €	
	Prüfungsgebühr IHK	55,00 €	
	Komplettpreis	380,00 €	(MwSt.-befreit) je Teilnehmer/-in
	<u>Im Komplettpreis enthalten:</u> Lehrbuch „Ausbildung der Fahrzeugführer gem. ADR 2019 – Aufbaukurs Tank“ sowie diverse Merkblätter, Prüfungsgebühr der IHK Trier, Verpflegung während des Lehrgangs.		
Förderung	Eine Förderung durch die Agentur für Arbeit und das Jobcenter ist möglich.		

Allgemeine Informationen

Gefährliche Güter können auf der Straße nur unter bestimmten Bedingungen befördert werden. Immer mehr Güter werden heute als „gefährliche Güter“ eingestuft. Mit der Folge, dass auch der Transport dieser Güter stark reglementiert wird. Daher werden besondere Anforderungen an die Fahrer/-innen von Gefahrguttransporten gestellt. Sie müssen, unabhängig vom zulässigen Gesamtgewicht – gem. Kapitel 8.2 ADR – grundsätzlich im Besitz einer ADR-Bescheinigung sein.

Diese Ausbildung erfolgt nach den neuesten Ausbildungsrichtlinien der GGVSEB/ADR 2019 und der Prüfungsrichtlinien der IHK (gem. der Anlage 8.2 ADR).

Voraussetzung Seit dem 01.01.2013 müssen Sie für die Gefahrgutlehrgänge ein biometrisches Passfoto mitbringen. Außerdem muss der noch gültige ADR-Schein sowie der gültige Personalausweis vorgezeigt werden.

Erfolgreiche Teilnahme am Basiskurs und somit im Besitz eines gültigen ADR-Scheines.

Inhalt Laut IHK-Rahmenlehrplan



Abschluss

IHK-Prüfung mit ADR-Bescheinigung (Card) und die Berechtigung für den Transport von Gefahrgütern in Tankfahrzeugen.



Aktuelle **TERMINE** finden Sie auf www.MPM-Gruppe.com

Sicherheitsunterweisung **GEFAHRGUT**

von Beteiligten und beauftragten Personen nach Kap. 1.3 ADR

Zielgruppe	Beauftragte und sonstige verantwortliche Personen, Gefahrgutfahrer/-innen, Gefahrgutbeauftragte, die im Betrieb Schulungen für beauftragte und sonstige verantwortliche Personen durchführen, Personen die an der Beförderung gefährlicher Güter beteiligt sind (z.B. Staplerfahrer/-innen, Ladepersonal oder Fahrzeugführer/-innen, die kleine Gefahrgutmengen ohne ADR-Bescheinigung befördern).
Dauer	1 Tag
Kosten	99,00 € (MwSt.-befreit) / Teilnehmer/-in (inkl. Verpflegung während des Lehrgangs)
Förderung	/

Allgemeine Informationen

Nicht nur die Fahrer/-innen von Gefahrgut, sondern alle Personen, welche mit Gefahrgütern in Ihrer täglichen Arbeit in Berührung kommen, müssen (nach Kapitel 1.3 ADR) unterwiesen sein und benötigen ausreichende Kenntnisse der Gefahrgutvorschriften!

Auch Handwerksbetriebe sind insoweit hiervon betroffen, weil die beteiligten Personen in die grundlegenden Bestimmungen für die Beförderung gefährlicher Güter eingewiesen werden müssen.

Ziel der Unterweisung muss es sein, den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen die sichere Handhabung und Notfallmaßnahmen zu verdeutlichen. Außerdem auf die Risiken und Gefahren, die von gefährlichen Gütern ausgehen, hinzuweisen und Verhaltensregeln aufzuzeigen.

Eine detaillierte Beschreibung aller vermittelten Unterweisungsinhalte ist sowohl vom Arbeitgeber (5 Jahre) wie vom Arbeitnehmer (Mitarbeiter/-in) aufzubewahren und bei der Aufnahme einer neuen Tätigkeit zu überprüfen. Um diesen Vorschriften Rechnung zu tragen und Bußgelder für den Unternehmer oder der Unternehmerin zu vermeiden, ist diese Unterweisung in regelmäßigen Abständen durch Auffrischkurse bei anerkannten Schulungsveranstaltern zu ergänzen.

- Inhalte**
- ◆ Gefahrgutbeförderung (Rechtliche Grundlagen, Eigenschaften und Verpackung von Gefahrgut)
 - ◆ Ablauf einer Gefahrgutbeförderung (Kennzeichnung von Gefahrgut, Transportdokumente, Risiken und Gefahren)
 - ◆ Pflichten und Verantwortlichkeiten gemäß GGVSEB/ADR, GbV Anforderungen an Fahrzeuge
 - ◆ Systematik von GGVSEB/ADR (Beispiele aus der Praxis mit Teilnehmerübungen)
 - ◆ Ladungssicherung



Abschluss

Teilnahmebescheinigung



Aktuelle **TERMINE** finden Sie auf
www.MPM-Gruppe.com

BRANDSCHUTZUNTERWEISUNG mit FEUERLÖSCHÜBUNG

Zielgruppe	Alle Mitarbeiter/-innen (vorrangig mit entsprechenden Brandschutzaufgaben)
Dauer	1/2 Tag
Kosten	60,00 € (zzgl. MwSt.) je Teilnehmer/-in (inkl. Frühstück und Getränken)
Förderung	/

Allgemeine Informationen

Richtiges Verhalten im Brandfall und der sichere Umgang mit Feuerlöschgeräten ergeben sich nicht von selbst. Aufregung und mangelndes Wissen über organisatorische Abläufe und die entsprechende Technik führen schnell zu gefährlichem Fehlverhalten.

Nach den Vorgaben des Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) sollten deshalb ausgewählte Mitarbeiter/-innen regelmäßig, möglichst einmal jährlich, in der Wirkungsweise und Handhabung von Geräten zur Brandbekämpfung sowie über das richtige Verhalten bei Ausbruch eines Brandes unterwiesen werden.

Dazu führt die Gefahrgutschule Meyer die theoretische Brandschutzunterweisung mit der praktischen Feuerlöschübung gemäß Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 1 § 22 (2) / ASR A.2.2 durch.

Ihre Mitarbeiter/-innen können in unterschiedlichen Themen unterwiesen werden:

- ◆ Bedeutung des Brandschutzes
- ◆ Organisatorischer Brandschutz
- ◆ Besondere Risiken im Betrieb
- ◆ Brandschutztechnische Einrichtungen
- ◆ Aufgaben des Brandschutzhelfers
- ◆ Verhalten im Brandfall, Rettungswege
- ◆ Brandschutzordnung
- ◆ Brennen und Löschen, Verbrennungsvorgang
- ◆ Kleinlöschgeräte und deren Handhabung
- ◆ Praktische Feuerlöschübungen

Inhouse-Schulungen:

Gerne führen wir die Unterweisungen und Übungen auch direkt vor Ort (in Ihrem Unternehmen) durch. So können die betrieblichen Besonderheiten (z. B. Gefahren, Löscheinrichtungen, organisatorische Maßnahmen) direkt berücksichtigt werden.



Abschluss

Teilnahmebescheinigung



EXTERNE/R GEFAHRGUTBEAUFTRAGTE/R

Gefahrgutbeauftragungen gem. GbV

Zielgruppe	Unternehmen, welche an der Beförderung und im Umgang mit Gefahrgut beteiligt sind.
Dauer	/
Kosten	Gerne erstellen wir Ihnen auf Anfrage ein individuelles Angebot.
Förderung	/

Allgemeine Informationen

Erstellen von den gem. Gefahrgutbeauftragtenverordnung (GbV) geforderten Statistiken (Jahresberichten, Unfallberichten, Aufzeichnungen usw.) Bei Beauftragung erfolgt die Gefahrgutberatung als schnelle Hilfe bei Problemfragen, Ausbildung der beauftragten Personen, Überprüfung und Beratungen zu Fahrzeugausstattungen, Fahrzeugen, Lagerungen usw.

Weiterhin bilden wir alle am Gefahrgutgeschehen beteiligten Personen gem. der „Gefahrgutbeauftragten-Verordnung“ aus und sind in der Lage beratende Funktionen innerhalb der „Gefahrgut-Betriebe“ wahrzunehmen und entsprechende Schulungen durchzuführen.

Leistungen, die zu unserem Vertragsbestand gehören

- ◆ Erstellen der Überwachungsaufzeichnungen für Lager, Personen und Fahrzeuge allgemein.
- ◆ Erstellung und Dokumentation von Unfallberichten gem. GbV.
- ◆ Erstellung und Dokumentation der gem. GbV geforderten Jahresberichte und deren Archivierung.
- ◆ Durchführung der jährlichen „sonstigen Schulung“ für beauftragte Personen und sonstigen Personen.
- ◆ Beratung des Unternehmens in allen Fragen der Gefahrgutbeförderung.
- ◆ Durchführung von mind. 2 Überwachungsaudits jährlich, zur Feststellung des „IST-Zustandes“ und der Bestandsaufnahme hinsichtlich gefahrgutrechtlicher Vorschriften.
- ◆ Festlegung von Maßnahmen und Lösungshilfen zur Abhilfe von Unregelmäßigkeiten.



Bei uns
erhältlich!

ADR-GGVSEB-
Gefahrgut-
koffer



LADUNGSSICHERUNG Tagesseminar

nach den Richtlinien der VDI 2700a

Zielgruppe	Lademeister/-innen, Kraftverkehrsmeister/-innen, Transportunternehmer/-innen, Fuhrparkleiter/-innen, Versandleiter/-innen, Disponenten/-innen, Sicherheitsfachkräfte, Verloader/-innen und Kraftfahrer/-innen
Dauer	1 Tag
Kosten	99,00 € (MwSt.-befreit) / Teilnehmer/-in (inkl. Taschenbuch und Verpflegung während des Lehrgangs)
Förderung	Eine Förderung durch die Agentur für Arbeit und das Jobcenter ist möglich.

Allgemeine Informationen

Bei der Ladungssicherung können kleinste Fehler zu großen finanziellen Verlusten, Personenschäden, Schäden am Fahrzeug bis zum Totalschaden, Beschädigung oder Vernichtung des Ladegutes, führen.

Transportsicherung wird daher großgeschrieben.

Die mit der Ladungssicherung betrauten Mitarbeiter/-innen tragen somit ein hohes Maß an Verantwortung und benötigen umfassende Kenntnisse. Somit sind sie gleichermaßen für die richtige Sicherung der Ladung verantwortlich und müssen sich zum Beispiel mit Fahrphysik, Zurrkraftberechnung und richtigem Verladen auskennen.

Die Richtlinie VDI 2700 ff „Ladungssicherung auf Straßenfahrzeugen“ hilft bei der Lösung dieser Probleme. In ihr wird beschrieben, welche Kräfte auf eine Ladung im Fahrbetrieb einwirken und wie diese grundsätzlich gesichert werden können. Viele anschauliche Beispiele richtiger Ladungssicherung ergänzen den theoretischen Teil. Die VDI 2700a gilt seit vielen Jahren als anerkanntes Grundlagenwerk der Ladungssicherung und hat wesentlich dazu beigetragen, dass das Sicherheitsdenken im Lastkraftwagenverkehr heute eine große Rolle spielt. Die Richtlinie wird bei Überwachungsmaßnahmen der Verkehrspolizei und bei Verkehrsstreitfällen vor Gericht herangezogen, so dass es unerlässlich ist, sie zu kennen.



Abschluss

Teilnahmebescheinigung Ladungssicherung

LADUNGSSICHERUNG Intensivkurs

nach den Richtlinien der VDI 2700a

Zielgruppe	Lademeister/-innen, Kraftverkehrsmeister/-innen, Transportunternehmer/-innen, Fuhrparkleiter/-innen, Versandleiter/-innen, Disponenten/-innen, Sicherheitsfachkräfte, Verloader/-innen und Kraftfahrer/-innen
Dauer	2 Tage
Kosten	260,00 € je Teilnehmer/-in (inkl. Lehrmaterial und Verpflegung)
Förderung	Eine Förderung durch die Agentur für Arbeit und das Jobcenter ist möglich.

Allgemeine Informationen

Bei der Ladungssicherung können kleinste Fehler zu großen finanziellen Verlusten, u.a. Personenschäden, Fahrzeugschäden bis zum Totalschaden oder Beschädigung bis zur Vernichtung des Ladegutes, führen.

Ladungssicherung wird daher großgeschrieben.

Die mit der Ladungssicherung betrauten Mitarbeiter/-innen tragen somit ein hohes Maß an Verantwortung und benötigen umfassende Kenntnisse. Somit sind sie gleichermaßen für die richtige Sicherung der Ladung verantwortlich und müssen sich mit den gesetzlichen Vorschriften, physikalischen Grundlagen sowie technischen Möglichkeiten vertraut machen.

Die Richtlinie VDI 2700a gilt seit vielen Jahren als anerkanntes Grundlagenwerk der Ladungssicherung und hat wesentlich dazu beigetragen, dass das Sicherheitsdenken im Lastkraftwagenverkehr heute eine große Rolle spielt. Mit dem erworbenen Fachwissen sind Sie in der Lage, die Ladungssicherung zu beurteilen, ggf. geeignete Korrekturmaßnahmen vorzunehmen und damit Ihrer Verantwortung besser nachzukommen. Sie wissen, welche Sicherungsmethoden und Hilfsmittel notwendig sind, um eine Personengefährdung auszuschließen.

- Inhalte**
- ◆ Rechtsvorschriften
 - ◆ Physikalische Grundlagen
 - ◆ Anforderungen an das Transportfahrzeug und Transportmittel
 - ◆ Arten der Ladungssicherung
 - ◆ Erforderliche Sicherungskräfte
 - ◆ Ladungssicherung – Hilfsmittel
 - ◆ Beispiele aus der Praxis
 - ◆ Anwenden von Sicherungsmethoden am Fahrzeug



Abschluss

Teilnahmebescheinigung + Ladungssicherungsschein



Aktuelle **TERMINE** finden Sie auf
www.MPM-Gruppe.com

SACH- und FACHKUNDE GÜKG

Vorbereitungslehrgang zur IHK Prüfung

Zielgruppe	Alle Personen mit Interesse an einer Position als Unternehmer/-in oder leitende/n Verkehrsleiter/-in im Verkehrsgewerbe
Dauer	10 Tage in Vollzeit
Kosten	1500,00 € zzgl. MwSt. / Teilnehmer/-in – Lehrgangsgebühr (inkl. Lehrmaterial und Verpflegung während des Lehrgangs) 180,00 € (MwSt.-befreit) / Teilnehmer/-in – Prüfungsgebühr IHK
Förderung	/

Allgemeine Informationen

Wenn Sie als Unternehmer/-in einen Betrieb im gewerblichen Güterkraftverkehr mit Kraftfahrzeugen, die einschließlich Anhänger mehr als 3,5 Tonnen Gesamtgewicht haben, betreiben wollen, benötigen Sie dazu eine Erlaubnis der für den Betriebssitz zuständigen unteren Verkehrsbehörde.

Voraussetzung für die Erlaubniserteilung ist, neben der persönlichen Zuverlässigkeit und der finanziellen Leistungsfähigkeit, dass Sie oder die zur Führung der Geschäfte bestellte Person die fachliche Eignung zur Führung eines Güterverkehrsunternehmens nachweist. Um diese Eignungsprüfung mit Erfolg abzuschließen, ist der Besuch eines Vorbereitungslehrganges unumgänglich.

Weitere Infos unter: www.ihk-trier.de

Folgende Fachgebiete werden unterrichtet

- ◆ Kaufmännisches Grundwissen
- ◆ Grundsätze der Buchführung, Erstellung von Kostenrechnungen
- ◆ Hauptsächliche Bestimmungen des Steuer- und Sozialwesens
- ◆ Arbeitszeitbestimmungen
- ◆ Geltende Gewerbevorschriften - Beförderungsbedingungen -
- ◆ Straßenverkehrsvorschriften
- ◆ Grenzüberschreitender Verkehr
- ◆ Güterkraftverkehrsrecht
- ◆ Personenbeförderungsrecht
- ◆ EU-Berufskraftfahrerweiterbildungen (Module 1-5)



Abschluss

- ◆ IHK-Prüfung mit Bescheinigung
- ◆ EU-Berufskraftfahrerweiterbildungen (Module 1-5)



Aktuelle TERMINE finden Sie auf
www.MPM-Gruppe.com

FACHKRAFT FÜR LAGERWIRTSCHAFT

Zielgruppe	Alle Personen mit Interesse an einer Tätigkeit im Transportgewerbe, Lagereigewerbe und in Logistikunternehmen / Logistikzentren.
Dauer	12 Wochen in Vollzeit (Montag - Freitag) – Möglicher Einstieg bitte anfragen laufender Einstieg (nach Absprache)
Kosten	3056,00 € inkl. MwSt. / Teilnehmer/-in
Förderung	Eine Förderung durch die Agentur für Arbeit und das Jobcenter ist möglich.

Allgemeine Informationen

Die Lehrgangsteilnehmenden erlangen umfangreiche Kenntnisse über die Grundlagen der Lagerwirtschaft und der Logistik in der Transportabwicklung. Das qualifiziert sie für eine spätere Arbeitsaufnahme im Transportgewerbe, Lagereigewerbe und in Logistikunternehmen / Logistikzentren.

Voraussetzungen gute Deutschkenntnisse, Flexibilität und Zuverlässigkeit

Inhalte

In diesem Modul werden Wesen und Funktion der Lagerwirtschaft und folgende Punkte/Inhalte vermittelt:

- ◆ Unterscheidung von Lagerarten nach Verwendungszweck, Standort, Lagerbauten und Lagergestaltung
- ◆ Einrichtungen des Lagers, Lagerhilfsmittel und Transportmittel
- ◆ Nummerierungstechniken für Regale und Lagerplätze sowie die Arbeitsabläufe in der Lagerhaltung
- ◆ Erwerb des Gabelstaplerführerscheins, Kranscheins und Ladungssicherungsscheins
- ◆ Umfangreiche Kenntnisse im Gefahrgutrecht ADR/GGVSEB inkl. dem Gefahrgut-Schein (somit Berechtigung als BPG im Lagerbereich eingesetzt zu werden)
- ◆ Umfangreiche Kenntnisse der Sach- und Fachkunde im Güterkraftverkehr zur Lagerwirtschaft (CEMT Verfahren, Zollverschlussanerkennungen, EU Gemeinschaftslizenzen, Lagerscheinverfahren, Verzollungen, Ladepapiere National – International, CMR Frachtbriefverfahren, Tourenplanung, Schadensabwicklungen, Güterschadenhaftpflichtversicherungen, Rollkarten)
- ◆ EDV Kenntnisse „Warenwirtschaftsprogramm“
- ◆ 2-wöchiges Praktikum

Abschluss

- ◆ Teilnahme- und Prüfbescheinigung des Bildungsträgers „geprüfte Fachkraft für Lagerwirtschaft“
- ◆ Gabelstaplerführerschein, Kranschein, Gefahrgutschein und Sachkundenachweis Ladungssicherung und Gefahrgut
- ◆ Zertifikat „beauftragte Person Gefahrgut“



Aktuelle **TERMINE** finden Sie auf
www.MPM-Gruppe.com

Sie kümmern sich um Ihre Kernprozesse,
wir um Ihre Logistik!“

MPM-Logistik

**Markus Peter Meyer – Ihr kompetenter Partner
für zuverlässige, nationale und internationale Transport- und Logistikdienstleistungen**

Für unsere Kunden aus Industrie-, Dienstleistungs- und Handelsunternehmen sind wir seit Jahren ein zuverlässiger und kompetenter Dienstleister für Transport und Logistik. Fokussiert wird eine langfristige Zusammenarbeit mit unseren Kunden. Neben der Kundennähe und einer persönlichen, partnerschaftlichen Betreuung, gehören vor allem die Kompetenz unserer Mitarbeiter zu unseren Stärken. Unser Ziel ist die Senkung ihrer Logistikkosten und eine ständige Qualitätsverbesserung in den Abläufen.



EQUIPMENT ♦ EFFIZIENZ ♦ SICHERHEIT

Der Fuhrpark umfasst aktuell 6 moderne MEGA-Sattelfahrzeuge mit entsprechenden Aufliegern, welche sich technisch auf dem neuesten Stand befinden und regelmäßig gewartet und instandgehalten werden. Um ein Höchstmaß an Transparenz und Planungssicherheit zu gewährleisten, werden nahezu alle Fahrzeuge per GPS überwacht. Ein weiterer Vorteil in puncto Sicherheit sind unsere eingebauten Fahrerassistenzsysteme einschließlich Abbiegesysteme.

Aufgrund unserer integrierten Gefahrgutschule & Verkehrsausbildungszentrum, sind unsere Fahrer bestens geschult und in allen Themen auf dem neuesten Stand. Auch das Thema Ladungssicherung wird daher großgeschrieben.

INDIVIDUALITÄT ♦ FLEXIBILITÄT

Wir übernehmen für unsere Kunden alle passenden kurzfristigen Aufträge, genauso wie Daueraufträge, Just-in-time-Lieferungen und Festcharter-Aufträge. Wir bringen Ihre Produkte und Materialien pünktlich und sicher zum gewünschten Ziel.

„Exzellente Wissensvermittlung, professionelle Kunden- und Serviceorientierung und eine hohe Teilnehmerzufriedenheit sind die Faktoren unseres Erfolgs!“

LEITBILD



MPM – Das Unternehmen

Seit 1998 Schulungen für die Verkehrs- und Logistikbranche.

QUALITÄT – Unser Erfolgsfaktor

Was uns auszeichnet:

qualifiziertes Fachpersonal,
zertifizierter Ausbildungsbetrieb,
systematisches Qualitätsmanagement,
regelmäßige externe Überprüfungen.

STANDORT & MOTIVATION – Raum für Ideen

Unser Schulungsgebäude mit großen, vollklimatisierten Unterrichtsräumen und modernster Multimedia-Ausstattung bietet die bestmögliche Ausbildung in einem höchst motivierenden Umfeld.

AUSBILDUNGSZIELE – Prozesse & Maßnahmen

Ein vertrauensvolles und persönliches Verhältnis zu unseren Kunden macht uns seit vielen Jahren zu einem erfahrenen und zuverlässigen Partner. Durch Know-how und die aktive Nutzung der positiven Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt können wir für die Teilnehmer eine beruflich langfristige Perspektive schaffen. Ein optimales Zusammenspiel zwischen Ausbildung und anschließender Vermittlung sowie auch zwischen Weiterbildung und nachhaltiger Qualifizierung sind wichtige Bausteine unserer Beratungskompetenz.

TEAMGEIST – Unsere Werte

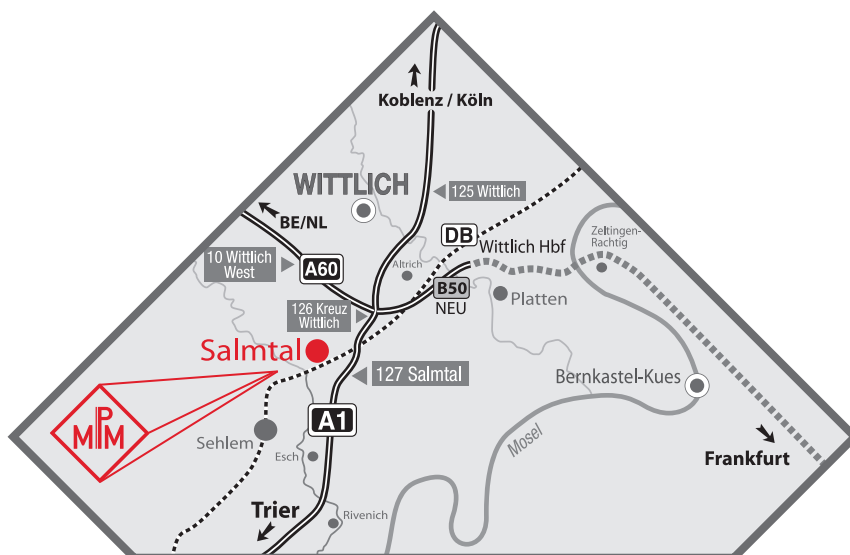
Unsere Mitarbeiter und Ausbilder sind das Fundament unseres Erfolges:

motiviert, leistungsstark und jederzeit offen für Veränderungen und Neuerungen. Wir fördern und fordern die fachlichen Kompetenzen jedes Einzelnen und legen Wert auf Teamarbeit, Vertrauen und Offenheit untereinander.



MARKUS PETER MEYER
Gefahrgutschule & Spedition

HIER FINDEN SIE UNS:



Auf der A1 kommend erreichen Sie uns über die Autobahnausfahrt Salmtal. Folgen Sie nun der Beschilderung nach Salmtal. Nach ca. 3 km erreichen Sie die Ortschaft und biegen rechts in das Industriegebiet Salmtal ab. Nach ca. 200 m biegen Sie rechts Richtung Neuer Bahnhof ab und erreichen auf der rechten Seite unsere Gefahrgutschule.



MARKUS PETER MEYER
Gefahrgutschule & Spedition

Gefahrgutschule & Spedition Markus Peter Meyer GmbH & Co. KG

Neuer Bahnhof 18 · 54528 Salmtal / Dörbach
Tel. +49 (0)65 78 / 668 · Fax +49 (0)65 78 / 980 42

www.MPM-Gruppe.com